

PRESSEMITTEILUNG

Nauheim, den 05.02.2020

Aus für das Schlittenhunderennen in Frauenwald

Liebe Medienvertreter,

das **25. Int. Schlittenhunderennen in Frauenwald ist komplett abgesagt**. Wegen des frühlingshaften Winters wurde das als **Deutsche Meisterschaft** geplante Rennen bereits auf den Ausweichtermin 15.-16.2.2020 verschoben. Nun fällt auch dieses Datum den milden Temperaturen zum Opfer.

„Diese wenigen Zentimeter Schnee, die momentan gefallen sind, reichen bei weitem nicht aus um die Veranstaltung durchführen zu können. Zudem werden für die Tage bis zum Rennen kaum Temperaturen unter 0 Grad vorhergesagt.“, berichtet Rennleiter Hans-Jürgen Ebert. In Absprache mit dem Bürgermeister und den ortsansässigen Vereinen wurde im Verlauf des heutigen Mittwoch die Entscheidung getroffen, das Rennen ersatzlos abzusagen. **125 Teilnehmer aus 7 Nationen** hatten sich angemeldet, zahlreiche Helfer haben im Vorfeld auf die Veranstaltung hingearbeitet. Für alle Beteiligten ist es sicher eine bittere Nachricht, ebenso für die vielen erwarteten Zuschauer und Freunde des Schlittenhundesports, welche den Starts in Frauenwald entgegenfieberten. Aber es fehlt einfach die wichtigste Voraussetzung für das Rennen, auf die wir leider zugleich den wenigsten Einfluss haben – der Schnee. Somit ist, bei aller Enttäuschung, die Absage die einzig richtige Konsequenz.

Der Blick nach vorne richtet sich nun auf das wenige Kilometer entfernte Oberhof. Am **22.2. und 23.2.2020 soll hier am Grenzadler das 30. Schlittenhunderennen** starten. Das nächste Jubiläum also. Auch hier droht das Wetter nicht mitzuspielen, aber: „...wir hoffen weiter“ gibt sich Rennleiterin Anke Schiller-Mönch noch nicht geschlagen.

Weitere Informationen über den Schlittenhundesport und weitere Details zu den Rennen sind auf der **Webseite des SSCT** (www.ssct.de) oder auf der **Facebook-Präsentation des SSCT** (www.facebook.de/ssctev) zu finden.

Denny Conrad
Pressestelle SSCT

